

Niederschrift
der 06. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungsdatum: Dienstag, den 12.05.2020
Beginn: 15:00 Uhr
Ende: 15:45 Uhr
Raum: Hansestadt Stralsund, Rathaus, Löwenscher Saal

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Dr.-Ing. Alexander Badrow

Mitglieder

Frau Ute Bartel

Herr Stefan Bauschke

Herr Thomas Haack

Frau Andrea Kühl

Herr Jens Kühnel

Herr Hendrik Lastovka

Herr Michael Philippen

Herr Thoralf Pieper

Herr Dr. Arnold von Bosse

Protokollführer

Herr Steffen Behrendt

von der Verwaltung

Herr Stephan Bogusch

Frau Dr. Sonja Gelinek

Herr Andre Kobsch

Herr Jan Kuhn

Herr Dr. Christoph Langner

Frau Sylvia Lieckfeldt

Frau Anne Pilgrim

Frau Annabell Witte

Gäste

Herr Carsten Schwarzlose

Tagesordnung:

- 1** Bestätigung der Tagesordnung

Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung der Sitzung des Hauptausschusses am 12.05.2020 um die Vorlage H 0040/2020 - Vergabeentscheidung
Vorlage: AN 0089/2020
- 2** Bestätigung der Niederschrift - entfällt
- 3** Anträge
- 3.1** Dringlichkeitsantrag zur Sitzung des HA am 12.05.2020
Einreicher: Fraktion Bürger für Stralsund
Vorlage: AN 0083/2020
- 4** Beratung zu Beschlussvorlagen
- 5** Beschlüsse des Hauptausschusses
- 5.1** Annahme von Geld- / Sachspenden an den Zoo in Höhe von insges. 1.984,35 €
Vorlage: H 0004/2020
- 5.2** Annahme des Angebotes einer Zuwendung - Heimatschatzkiste
Vorlage: H 0023/2020
- 5.3** Annahme des Angebotes einer Zuwendung - Kunstobjekt "Explorer Organisation N° 66 THW"
Vorlage: H 0024/2020
- 6** Verschiedenes
- 11** Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil

Einleitung:

Von 10 Mitgliedern des Hauptausschusses sind 10 Mitglieder anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Sitzung wird durch den Oberbürgermeister, Herrn Dr.-Ing. Badrow, geleitet.

Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

zu 1 Bestätigung der Tagesordnung

Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung der Sitzung des Hauptausschusses am 12.05.2020 um die Vorlage H 0040/2020 - Vergabeentscheidung Vorlage: AN 0089/2020

Der Oberbürgermeister weist darauf hin, dass zur Sitzung drei Anträge auf Erweiterung der Tagesordnung vorliegen.

Zum Antrag AN 0083/2020 ist Herr Dr.-Ing. Badrow der Auffassung, dass ein wichtiger Aspekt nicht berücksichtigt wurde. Demnach wäre nicht nur die Befreiung von der Sondernutzungsgebühr, sondern auch die Ausweisung größerer Freiflächen für die Gastronomen von Bedeutung. Dies bedeutet jedoch auch, dass es zu Einschränkungen, u.a. für den Straßenverkehr, kommen kann.

Herr Dr.-Ing. Badrow stellt die Erweiterung der Tagesordnung um den Antrag AN 0083/2020 wie folgt zur Abstimmung:

Abstimmung: Mehrheit aller Ausschussmitglieder
H 2020-VII-06-0110

Der Antrag AN 0083/2020 wird unter TOP 3.1 in die Tagesordnung eingereiht.

Nachfolgend lässt der Oberbürgermeister wie folgt über den AN 0089/2020 abstimmen:

Der Hauptausschuss beschließt die Erweiterung der Tagesordnung für den nichtöffentlichen Teil um die Vorlage H 0040/2020 mit dem Titel „Vergabeentscheidung – Erwerb von mobilen Endgeräten für den Schulbetrieb“.

Abstimmung: Mehrheit aller Ausschussmitglieder
H 2020-VII-06-0111

Die Vorlage H 0040/2020 wird als TOP 9.10 in die Tagesordnung aufgenommen.

Herr Dr.-Ing. Badrow stellt die Erweiterung der Tagesordnung um die Vorlage H 0043/2020 wie folgt zur Abstimmung:

Der Hauptausschuss der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt die Erweiterung der Tagesordnung der Sitzung am 15.05.2020 um die Vorlage H 0043/2020 „Gesellschafteraufgaben Theater Vorpommern GmbH“.

Abstimmung: Mehrheit aller Ausschussmitglieder
H 2020-VII-06-0112

Die Vorlage H 0043/2020 wird unter TOP 9.11 in die Tagesordnung eingereiht.

Abschließend lässt der Oberbürgermeister über die vorliegende Tagesordnung einschließlich der Ergänzungen abstimmen:

Abstimmung: 10 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen
H 2020-VII-06-0113

zu 2 Bestätigung der Niederschrift - entfällt

zu 3 Anträge

**zu 3.1 Dringlichkeitsantrag zur Sitzung des HA am 12.05.2020
Einreicher: Fraktion Bürger für Stralsund
Vorlage: AN 0083/2020**

Herr Haack erläutert den vorliegenden Antrag. Es könnte fraktionsübergreifend ein Zeichen für die Gastronomen der Stadt gesetzt werden. Einer Ausweitung der Freiflächen steht die Fraktion Bürger für Stralsund positiv gegenüber. Dies erfordert jedoch keinen Bürgerschaftsbeschluss, sondern wäre per Verwaltungsakt umsetzbar.

Herr Haack betont, dass es die Nachfragen der Gastronomen zur Befreiung der Sondernutzungsgebühren gibt und die Lage weiterhin ungewiss ist.

Die von Herrn Dr.-Ing. Badrow zu Beginn der Sitzung angesprochenen Einschränkungen für den Verkehr, die aus der Erweiterung der Freiflächen resultieren würden, hält Herr Haack für akzeptabel.

Herr Bauschke ist der Auffassung, dass die Ausweisung von Freiflächen in den Beschlusstext aufgenommen werden sollte. Der Erlass der Gebühren und die Erweiterung/Ausweisung der Freiflächen sind gleichrangig zu betrachten. Die Fraktion CDU/FDP wird den vorliegenden Antrag dennoch unterstützen.

Herr Haack erklärt sich damit einverstanden, den Punkt der Ausweisung/Erweiterung von Freiflächen in den Beschlusstext aufzunehmen.

Herr Kühnel merkt an, dass auch die Gastronomen berücksichtigt werden sollten, die bisher keine städtischen Freiflächen nutzen.

Zur Modifizierung des Antrages AN 0083/2020 beantragt Herr Haack eine Auszeit.

Pause: 15:08 Uhr bis 15:11 Uhr

Herr Haack verliest die im Antrag zu ergänzende Passage:

„Die Verwaltung wird beauftragt, auf die Stralsunder Gastronomen zuzugehen und eine Ausweitung und/oder Neueinrichtung von gastronomischen Freiflächen kurzfristig zu ermöglichen.“

Herr Bogusch erklärt, dass die Verwaltung dem Auftrag im Rahmen ihrer Möglichkeiten nachkommen wird. Er weist jedoch darauf hin, dass z.B. Rettungswege frei bleiben müssen.

Abschließend stellt der Oberbürgermeister den modifizierten Antrag AN 0083/2020 wie folgt zur Abstimmung:

Der Hauptausschuss der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund spricht folgende Empfehlung an die Bürgerschaft aus:

Der Oberbürgermeister möge prüfen, ob die Stralsunder Gastronomen für das Jahr 2020 von der Bezahlung der Sondernutzungsgebühren für die Nutzung der Freiflächen befreit werden können.

Die Verwaltung wird beauftragt, auf die Stralsunder Gastronomen zuzugehen und eine Ausweitung und/oder Neueinrichtung von gastronomischen Freiflächen kurzfristig zu ermöglichen.

Zur Finanzierung sind mögliche Wege durch die Verwaltung aufzuzeigen.

Die Empfehlung des Hauptausschusses ist der Bürgerschaft zur Sitzung am 28.Mai 2020 zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmung: 10 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen
H 2020-VII-06-0114

zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen

Es liegen keine Beschlussvorlagen zur Beratung vor.

zu 5 Beschlüsse des Hauptausschusses

zu 5.1 Annahme von Geld- / Sachspenden an den Zoo in Höhe von insges. 1.984,35 € Vorlage: H 0004/2020

Ohne Wortmeldungen wird folgender Beschluss gefasst:

Der Hauptausschuss der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Die Spenden der in der Anlage 1 aufgeführten Personen und Institutionen in Höhe von insgesamt 1.984,35 Euro werden angenommen und dem Zoo Stralsund zur Verfügung gestellt.

Abstimmung: 10 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen
H 2020-VII-06-0115

zu 5.2 Annahme des Angebotes einer Zuwendung - Heimatschatzkiste Vorlage: H 0023/2020

Es gibt keine Wortmeldungen.

Herr Dr.-Ing. Badrow stellt die Vorlage H 0023/2020 wie folgt zur Abstimmung:

Der Hauptausschuss der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt die Annahme der Schenkung des Heimatverbandes MV e.V. in Form einer Heimatschatzkiste.

Abstimmung: 10 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen
H 2020-VII-06-0116

**zu 5.3 Annahme des Angebotes einer Zuwendung - Kunstobjekt "Explorer Organisation N° 66 THW"
Vorlage: H 0024/2020**

Ohne Wortmeldungen wird folgender Beschluss gefasst:

Der Hauptausschuss der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt, das Kunstobjekt von Christian Wielka als Schenkung anzunehmen.

Abstimmung: 10 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen
H 2020-VII-06-0117

zu 6 Verschiedenes

Herr Dr.-Ing. Badrow teilt mit, dass in der am 16.04.2020 durch die Bürgerschaft beschlossenen Haushaltssatzung zwei Übertragungsfehler festgestellt worden sind. Daher ist ein erneuter Beschluss der Bürgerschaft erforderlich. Aus dem Innenministerium wurde signalisiert, im Anschluss entsprechend schnell zu reagieren.

Der Oberbürgermeister weist zudem darauf hin, dass für die 60 T € Soforthilfe für die Vereine und Verbände ebenfalls ein Beschluss der Bürgerschaft erforderlich ist. Da scheinbar Einvernehmen innerhalb der Bürgerschaft zur Soforthilfe besteht, schlägt er vor, das Antragsformular zur Soforthilfe bereits jetzt zu veröffentlichen und darauf hinzuweisen, dass die Auszahlung ab 29.05.2020, also nach dem Bürgerschaftsbeschluss, erfolgen könnte.

Es gibt keine Einwände gegen diese Vorgehensweise.

Herr Haack erkundigt sich nach dem Sachstand zur WFG mbH.

Der Oberbürgermeister berichtet, dass die Gesellschafter in der Gesellschafterversammlung den Kündigungstermin verlängert haben. Der Gutachter wird die beauftragte Analyse zur WFG dem Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben zum frühestmöglichen Termin vorstellen.

Frau Harder ergänzt, dass eine Verlängerung der Kündigungsfrist bis 30.09.2020 beantragt wurde.

Die Ausschussmitglieder haben keinen weiteren Redebedarf.

Es erfolgt der Ausschluss der Öffentlichkeit.

zu 11 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der Ergebnisse aus dem nichtöffentlichen Teil

Der Oberbürgermeister stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung die Vorlage H 0019/2020 zurückgezogen wurde, die Vorlagen H 0017/2020, H 0008/2020, H 0012/2020, H 0025/2020, H 0032/2020, H 0006/2020, H 0007/2020, H 0040/2020 und H 0043/2020 gemäß Beschlussvorschlag sowie die Vorlage H 0088/2019 mit Änderungen beschlossen worden sind.

gez. Dr.-Ing. Alexander Badrow
Vorsitzender

gez. Steffen Behrendt
Protokollführung